



ALLES HAT SEINE ZEIT...

Der Monat Februar mit vielen Facetten...

Die Zeit ist wie ein Traum. Meine Seele fliegt auf Blume, Blatt und Baum.

~~

MONIKA MINDER

Liebe Leserinnen und Leser,

alles hat seine Zeit. Nehmen wir mal den Winter, der sich gefühlt viel Zeit lässt. Oder sind wir so verwöhnt von dem prächtigen Sommer? Fehlt uns die Wärme? Vielleicht sollten wir den Winter auch mal von der schönen Seite betrachten: durch die Natur gehen mit offenen Augen, die Veränderung wahrnehmen, die schöne frische Luft einatmen, es sich nach einem ausgiebigen Spaziergang mit einem heißen Kakao auf dem Sofa gemütlich machen.

Übrigens: Im Wintermonat Februar – am 22.02. – feiern die Pfadfinder weltweit einen ganz besonderen Tag, den Thinking Day. Das haben wir zum Anlass genommen, bei den Pfadis aus der Region nachzufragen, ob Pfadfinder sein mehr ist als wandern, singen und zelten. Die Antworten lesen Sie auf den Seiten 4 und 5. Herzlichen

Dank an alle Pfadis fürs Mitmachen!

Denn Mitmachen kann bei uns jeder! Ich möchte an dieser Stelle – wie schon einige Male vorher – darauf hinweisen, dass das stadtland magazin ein Mitmachmagazin für die Region ist! Wir freuen uns über jeden Verein, der sich präsentieren möchte, aber auch über andere Dinge, die das stadtland magazin zu dem machen, was es ist. Zögern Sie nicht und schreiben Sie uns Ihre Vorschläge!

Bestimmt haben Sie es schon gesehen: Es brennt wieder Licht in den Räumlichkeiten der Pizzeria Roma an der Oststraße 8 in Sendenhorst. In neuem Glanz, aber mit altbewährtem Ambiente hat uns die neue Inhaberin Alena Bonfissuto wieder ein kleines Stück Italien zurückgebracht. Schauen Sie nach auf den Seiten 6 und 7. Wir freuen uns mit ihr und ihrer Fami-

lie und wünschen ihr einen guten Start in Sendenhorst und viel Erfolg für die Zukunft!

Wir begrüßen noch eine Newcomerin in Sendenhorst und wünschen ihr einen guten Start: Svenja Kaiser wird das Therapie.Netzwerk, die Praxis von Britta Maus in der Neustraße, ab dem 1. März verstärken. Lesen Sie dazu unseren Bericht auf der Seite 10.

14. Februar – Valentinstag! "Tag der Verliebten" wie man so schön sagt. Sagen Sie doch mal all Ihren Lieben, wie sehr Sie sich freuen, dass sie da sind! Lassen Sie es sich einfach gutgehen!

Gutachten mit Verstand, Wertschätzung für Sie und Ihr Auto. Auch eines unserer Themen in dieser Ausgabe. Ein Unfall ist schnell passiert, wer trägt die Schuld? Und wer bezahlt den Schaden? Am besten ziehen Sie einen Spezialisten wie Dipl.-Ing. Dominik Schlering aus Rinkerode hinzu. Auf Seite 13 erzählen wir mehr über seine Arbeit.

Hipp-Hipp, Meck-Meck und Helau! Nun geht es wieder rund für alle Jecken in der Region. Und hier wird ordentlich gefeiert. Wie und wann und wo erfahren Sie in dieser Ausgabe.



Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt. markilux Designmarkisen jetzt zum Aktionspreis.



Spilbrinkstr. 1-5 59227 Ahlen Telefon 02382-2611

www.eustergerling.de





MOMENT MAL BITTE

Nimm dich so wie du bist

Auch Hilfe ist nicht planbar – Gedanken von Wolfram Opperbeck

Einen Monat ist das neue Jahr nun schon wieder alt. Aber elf kommen bis zum Rutsch ins nächste jetzt noch auf uns zu. Da ist es sicher nicht immer leicht, das Richtige tun zu können oder sich auch nur dafür zu entscheiden. Aber da hilft doch vielleicht die Weisheit:

Alles hat seine Zeit: das Lachen und das Weinen, Ruhe und Bewegung, Genießen und Verzichten.

Denn beides sind jeweils Pole unseres Lebens. Deshalb sollten wir uns keinem davon verweigern. Gut weiterhelfen kann dabei dann doch die Empfehlung: Gestalte jeden Tag so, dass du dich morgen gerne an ihn erinnerst...

In diesem Jahr ist zwar der Karneval nicht der Fröhlichmacher im Februar, aber der Valentinstag kann's jetzt doch auch drauf haben, wieder einmal von ganzem Herzen fröhlich zu werden. Ja, mit der Erinnerung an die Liebe, die fröhlich und glücklich macht. Aber auch bei der Liebe zum anderen dürfen wir auf keinen Fall versäumen, erst einmal uns selbst so anzunehmen wie wir sind. Denn dann brauchen wir uns die Liebe von anderen nicht zu leihen. Denn: Leihen wir etwas, dann glauben wir, etwas zu benötigen, was wir selbst nicht besitzen. Und wir sollten uns immer möglichst alle darum kümmern, die Welt fröhlicher, menschlicher, wärmer, liebevoller und damit lebenswerter zu gestalten. Das wiederum bedeutet auch: mich selbst nicht zu bewerten, sondern auch auf mich mit einem fröhlichen Auge zu schauen. Einfach dankbar dafür zu sein, wie ich bin. Ja, das bedeutet nicht selten auch, keine Angst vor den eigenen Schattenseiten zu haben. Denn auch mit denen schaffen wir es, fertig zu werden, wenn wir immer damit rechnen, auf dem Weg zur Gesundheit auch Krankheit zu erfahren, auf dem Weg zum Glück auch Unglück und auf dem Weg zur Freude auch Trauer. Und was ich angenommen habe, kann ich auch verändern.

Übrigens: Je schneller ich hinter dem Glück herlaufe, desto sicherer werde ich es verfehlen... Ja, solchen Weisheiten kann ich Pater Anselm Grün wieder nur zustimmen.

Und vielleicht sollten wir gerade am Valentinstag mal öfter an die Weisheit denken, die von Mathematikern stammen könnte: Die Liebe bleibt eine Gleichung mit zwei Unbekannten und deshalb will sie auch immer wieder neu aufgestellt werden.

Manchmal ist übrigens das Gegenteil von Liebe nicht Hass, sondern die Angst, den Partner nicht zu verstehen. Aber wie soll das auch geschehen, wenn kaum noch etwas Liebevolles gesagt und getan wird? Deshalb dürfen diejenigen richtig stolz sein, die in guten wie in schlechten Zeiten liebevoll zueinander stehen und sich damit gegenseitig stützen. Ja, wir brauchen eben viel Unterstützung in unserem Leben und die ist leider nur ganz selten planbar. Aber anstatt des Gedankens, immer alles sorgfältigst planen zu müssen, können wir doch durchaus den Mut haben, so manches einfach auf uns zukommen zu lassen und das zu tun, was wir schaffen können. Und gerne versuche ich so oft es geht, nach der Weisheit zu leben:

Öfter aufstehen als man fällt...

Geht doch, oder?

Ins Stolpern kommt man jedenfalls, wenn man anfängt, Vertrauen zu verlieren, auch wenn es einem manche Mitmenschen sicher nicht leichtmachen, gegenseitiges Vertrauen aufzubauen. Aber auch, wenn uns immer öfter mal das Lachen im Halse stecken bleibt, möchte ich da einfach nach dem Gedanken leben: Es gibt schon zu viel, was unsere Freude bremst, aber wir sollten es bloß nicht selber sein bei all unserem Planen und Tun.

Und um Liebe und Anerkennung brauchen wir andere nicht zu bitten, wenn wir nicht erst mal bereit sind, uns selbst für liebenswert zu halten...Und das bedeutet auch, Zeit für sich selber zu nehmen und mit seiner Zeit sorgfältig umzugehen. Um glücklich zu sein, braucht es zunächst nur die Achtsamkeit, dankbar für das zu sein, was wir wahrnehmen. Und dazu wünsche ich uns allen viel Glück und Lebensfreude.







Zwei Sätze des Gründers der Pfadfinderbewegung haben mich in meinem Pfadfinderleben besonders begleitet: "paddle your own canoe" sagt, dass wir trotz der guten Gemeinschaften immer noch selbst für unser Tun verantwortlich sind. In der Pfadfinderpädagogik gilt es, diese Selbstverantwortung zu vermitteln und zu leben. Es macht Mädchen und Jungen stark für eigene Entscheidungen. "look at the boy/girl" ist ein Grundsatz für die Leiterinnen und Leiter, die Individuen in den Gruppen zu schützen. Das Leben in den einzelnen Altersgruppen soll sich immer nach den Interessen und Wünschen der Gruppe ausrichten und nicht nach einem Plan oder Vorgaben der Leiter. Die Leiterinnen und Leiter sind immer nur die "Ermöglicher".

Die Pfadfinderbewegung ist die größte Jugendbewegung der Welt. Sie begann 1907 in England und erfuhr eine rasche Ausbreitung. Schätzungsweise gehören ihr derzeit mehr als 38 Millionen Kinder und Jugendliche weltweit an. Die Anzahl der Altpfadfinder beträgt heute ca. 58 Millionen.

Am 22. Februar feiern auf der ganzen Welt zahlreiche Pfadfinder und Pfadfinderinnen den Welttag der Pfadfinder, den sogenannten Thinking Day. »Pfadfinder sein heißt mehr als wandern, singen und zelten. Was fasziniert dich daran, ein Pfadfinder zu sein?« Wir fragen Pfadis aus der Region.



DIRK SCHMEDDING, SENDENHORST



Immer wenn ich einen anderen Pfadfinder treffe, sei es in Münster, Hamburg oder Lissabon, dann ist es so, als treffe ich einen Freund, den ich einfach nur sehr lange nicht mehr gesehen habe. Mein Leben lang bin ich Pfadfinder und es begeistert mich, wie man mit seiner Gruppe immer wieder aufs Neue einmalige und verrückte Abenteuer erleben kann.







TERMINE 2019 (TELEFONISCHE VORANMELDUNG)

2. Februar Fischbuffet 23. Februar Fischbuffet 3. März Sonntagsbrunch 8.+9.+10. März italienischer Abend 22. März Live Musik Abend



Kirchplatz 3 Tel: 02535/223

48324 Sendenhorst Albersloh www.zurpost-albersloh.de





Ich bin gerne Pfadfinder, weil wir da viel in der Natur sind. Wir lernen dort auch, im Team zusammenzuarbeiten. Am besten sind die Lager, weil man auch lernt, ohne die Eltern zurechtzukommen.



HANNES (9 JAHRE)



Ich liebe es, Pfadfinder zu sein, weil die Gemeinschaft dort so klasse ist. Ich freue mich immer samstags auf die Gruppenstunde. Wir machen viele tolle Spiele und haben Spaß. Superklasse finde ich auch die Lager und anderen Ausflüge.





An den Pfadfindern mag ich, dass man zusammen viele neue Abenteuer erleben kann. Wir lernen viel von der Natur und auch, wie man alternativ Essen über offenem Feuer machen kann.



MIA (10 JAHRE)

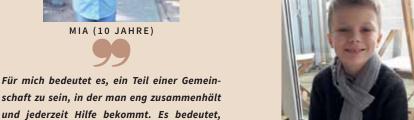
neue Dinge zu lernen und ganz viele neue Er-

fahrungen zu sammeln. Die Aktionen wie das

Holen des Friedenslichts sind schöne Möglich-

keiten, den Menschen in Sendenhorst auch

eine Freude zu machen. Denn jeden Tag eine



MATTIS (10 JAHRE)



Ich finde es schön, mit meinen Freuden in der Natur zu sein. Die Großen passen auf die Kleinen auf. Mir gefällt die Gruppengemeinschaft. Am schönsten sind die Pfadfinderlager. Ich bin jetzt Jufi und stolz darauf. Wir tun viel Gutes.



Als Pfadfinder konnte ich schon immer viele tolle Gruppenstunden, Aktionen und Lager mitmachen. Mich begeistert die Vielseitigkeit und das Zusammensein mit Freunden. Man findet auch überall in der Welt bei den Pfadfindern neue Freunde, mit denen man gemeinsame Grundsätze teilt. Als Leiter kann ich diese Grundsätze weitergeben und gemeinsam mit den Gruppen-

kindern viel verwirklichen und erleben.









mit Ausstellung

Am Mergelberg 15 • 48324 Sendenhorst Tel. 0 25 26 / 951 829 • Fax 0 25 26 / 937 554 • Mobil + 49 172 / 280 37 04 ch.perrone@t-online.de * www.naturstein-ch-perrone.de



Stein: Azul Macaubas

BARRIEREFREI BAUEN - SORGENFREI LEBEN

Bodengleiche Duschböden sehen nicht nur modern aus, sondern ermöglichen Ihnen auch jederzeit den mühelosen Einstieg in die Dusche.



DIE NEUE BESITZERIN ALENA BONFISSUTO







NEUERÖFFNUNG

Ristorante Pizzeria Roma ein kleines Stück Italien

Es brennt endlich wieder Licht in den Räumlichkeiten der Pizzeria Roma an der Oststraße.

In neuem Glanz, aber mit altbewährtem Ambiente und einem tollen Angebot an Köstlichkeiten hat das in der Stadtmitte von Sendenhorst gelegene Lokal wieder geöffnet.

Wir haben für Sie einen Blick hinter die Kulissen geworfen und uns mit der neuen Inhaberin Alena Bonfissuto unterhalten. Die Gäste können sich auf eine tolle Atmosphäre in einer gemütlich und geschmackvoll eingerichteten Pizzeria freuen, das steht fest!!



Inh. Alena Bonfissuto Oststraße 8 48324 Sendenhorst Telefon 02526 2858 Telefax 02526 939840

Öffnungszeiten der Pizzeria Roma:

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag: 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr und 17.30 Uhr bis 22.30 Uhr



Liebe Frau Bonfissuto, stellen Sie sich doch bitte einmal kurz unseren Leserinnen und Lesern vor.

Gerne. Ich bin gelernte Restaurantfachfrau und habe bisher in Köln Erfahrungen in diesem Metier gesammelt. Bei Ihnen in Sendenhorst erfülle ich mir nun einen Traum und eröffne mein erstes eigenes Lokal. Hobbys habe ich auch einige. Ich treibe gerne Sport und gehe viel spazieren. Zudem widme ich mich mit Leidenschaft der Malerei. Ich weiß, dass ich zunächst für diese Hobbys nicht viel Zeit haben werde, aber das macht nichts. Ich freue mich so auf diese tolle neue Aufgabe in Sendenhorst.

Sie führen die Pizzeria aber sicher nicht alleine? Wer gehört zu Ihrem Team?

Zunächst haben wir mit Armando einen Koch, dem man die Leidenschaft am Kochen anmerkt. Mit viel Liebe und mit natürlichen und frischen Zutaten bereitet er die Gerichte zu. Aber auch Salvatore, unser Pizzabäcker, versteht sein Handwerk. Ich selber werde mich mit einigen Aushilfen um den Service kümmern. Wir freuen uns darauf, unsere Gäste kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Insgesamt sind wir dann mit einem 6er Team gut aufgestellt, um uns um unsere Gäste zu kümmern.

Haben Sie sich schon einen kurzen Überblick von Sendenhorst verschaffen können? Was gefällt Ihnen hier?

Es ist so schön gemütlich hier in Sendenhorst. In Köln wurde es mir zu groß und zu hektisch. Eine kleine Stadt ist mir da lieber. Leider hatte ich noch nicht die Zeit, mir alles genau anzuschauen, aber das werde ich auf jeden Fall machen. Wir werden in Kürze auch die Wohnung über der Pizzeria beziehen, dann sind wir ja auch Sendenhorster. Ich freue mich auch schon auf den Karneval. Ich habe gehört, dass der hier auch ordentlich gefeiert wird. In Köln habe ich an den närrischen Tagen immer kostümiert bedient. Das werde ich hier auf jeden Fall auch tun.

Der Name "Pizzeria Roma" wird auch weiterhin Bestand haben?

Ja, wir haben uns entschieden, den Namen nicht zu ändern. Das Logo und auch die Telefonnummer bleiben ebenfalls. Hieran haben sich die Gäste gewöhnt und ich sehe keinen Bedarf, hier etwas zu ändern. Der Name passt auch zu dem schönen historischen Gebäude.

Wie kamen Sie auf die Idee, die Pizzeria Roma in Sendenhorst zu übernehmen?

Ich wollte unbedingt auf eigenen Füßen stehen und suchte schon seit einiger Zeit ein geeignetes Lokal. Im Internet bin ich schließlich auf die Räumlichkeiten hier in Sendenhorst gestoßen. Ich habe mich sofort in das schöne Gebäude verliebt und mich auch schnell entschieden: Das ist es! Das kaufe ich!

Seit ein paar Tagen haben Sie nun geöffnet. Wie sind Ihre ersten Eindrücke?

Es macht total Spaß. Zunächst haben wir alle Helfer und Freunde eingeladen und uns mit einem tollen Abend für die Hilfe und Unterstützung bei der Renovierung bedankt. Schon in den ersten Tagen habe ich gemerkt, dass die Sendenhorster sich freuen, dass wir endlich eröffnet haben. Es fehlte hier in der Stadt wohl wirklich etwas.

Was findet der Gast auf der neuen Speisekarte?

Wir bieten original-italienische Speisen. Von Mamas Küche über hausgemachte Nudeln bis hin zu typischer Italia Pizza bieten wir Ihnen das gesamte Angebot der Frische. Eine zusätzliche saisonale Karte rundet das Angebot ab. Unser Ziel ist es, ein Stück Italien auf den Teller zu bringen. Eine Spezialität ist sicher der Klassiker Vitello Tonnato. Vitello Tonnato vereint den feinen Geschmack von Kalbfleisch mit einer delikaten Thunfischsoße. Pizzen werden wir in zwei Größen, 24 cm und 32 cm, anbieten. Hier können sich die Gäste neben dem Standardprogramm zusätzlich auf Eigenkreationen freuen, die ich nach meinen Kindern benannt habe. Auch ein Blick in unsere Weinkarte lohnt sich. Neben einer Auswahl an günstigeren Weinen haben wir auch viele besondere im Angebot. Jeder Weinliebhaber wird sicher das Richtige finden. Selbstverständlich bieten wir alle Speisen auch zum Mitnehmen sowie auch einen umfangreichen Partyservice an.

Vielen Dank, liebe Frau Bonfissuto für den Blick in die Küche und das nette Gespräch.

Wir wünschen Ihnen eine gute und erfolgreiche Zeit in Sendenhorst und unseren Lesern wünschen wir **Buon Appetito.**



Eröffnungsangebote

Tagliatelle Mare e Monti.....

Kalbsrückensteak mediterraner Art mit Basilikumpesto, getrockneten Tomaten und Mozzarella......14,90 ϵ

frische Minestrone3,90 €

ZIBOMO TANZGRUPPEN WOLBECK

Närrischer Tanz der Extraklasse

Bereits in den 1960er Jahren begleiteten die damals 2 Tanzmariechen den Hippenmajor der ZiBoMo-Gesellschaft zu seinen repräsentativen Auftritten. Immer mehr Tänzerinnen fanden den Weg zur Tanzgruppe der KG ZiBoMo. In den 1990ern wurde die Jugendarbeit ausgebaut und entwickelte sich über die Jahrzehnte in drei altersorientierte Tanzgruppen. In den 1960ern noch im heimischen Wohnzimmer trainieren diese heute jeweils zweimal wöchentlich und zwischendurch in zusätzlichen Workshops am Wochenende u. a. in der Sporthalle.

Nach Aschermittwoch gibt es dann erst einmal eine drei- bis vierwöchige Trainingspause, bevor es mit dem Training für die neuen Show- und Gardetänze wieder losgeht. Trainiert wird in den städtischen Sporthallen sowie im Haus des Sports des TV Wolbeck und in den Turnräumen der städtischen Kitas in Wolbeck.

Bis zu den Sommerferien sind die meisten Schritte der Tänze eingeübt und werden im jährlich stattfindenden Trainingslager im September gefestigt. Dort bekommen Tänze und Kostüme ihren letzten Schliff, so dass zur Tanzgruppenvorstellung im Oktober die großen und kleinen Tänzerinnen ihre neuen Show- und Gardetänze



präsentieren können. In der Session warten dann ca. 20 Auftritte auf jede einzelne Gruppe. Die Gardetänze aller Gruppen sowie der Tanzmariechen formieren sich zusätzlich in jedem Jahr zu einem imposanten Marschblock. Hier verbinden alle ca. 40 Gardetänzerinnen ihren Tanz in einem zehnminütigen Medley.

Zuständig für Takt, Sound, Stoffe, Nadel und Faden, Make-Up, perfekte Zöpfe, Erste-Hilfe-Koffer, Motivation und manchmal auch Trost ist ein 22-köpfiges Trainer-, Betreuer- sowie Näh- und Schneiderteam. Diese in den letzten Jahren konsequent betriebene Jugendarbeit wurde nicht zuletzt durch mehrere Auftritte bei der Fernsehgala "Westfalen haut auf die Pauke" belohnt. Dies ist für alle Beteiligten immer ein ganz besonderes Highlight.

Bei den "Little Sunshines" tanzen 14 tanzbegeisterte Mädchen im Alter zwischen sieben und zehn Jahren.

Wie auch in den letzten Jahren verzaubern die Little Sunshines das Publikum mit ihrem Garde- und Showtanz. Die Little Sunshines werden trainiert von Anjela Schulz. Mit viel Freude, Spaß und Geduld sowie auch Disziplin schafft es Anjela Schulz immer wieder, eine tolle Choreografie auf die Beine zu stellen. Das Betreuerteam der "kleinen Sonnenscheine" besteht aus Nina Foit, Monika Westenberg und Birgit Wolbeck.

Die 16 Tänzerinnen unserer Tanzgruppe "Teens" sind zwischen 11 und 14 Jahren alt.

Neben Spaß, Herzensfreude und viel Lachen trainieren die Teens mit vollem Einsatz, um die Zuschauer in der Session mit einem neu einstudierten Gardetanz und einem professionellen Showtanz mitzureißen. Trainerin der Teens ist Lara Scheel. Sie hat selbst jahrelang im Verein getanzt und trainiert mittlerweile seit fünf Jahren in der KG ZiBoMo. Betreut werden die Teens durch Steffi Kühnel, Svenja Kühnel und Simone Silkeit.

18 junge Damen im Alter zwischen 15 und 23 Jahren tanzen in der Gruppe "Blau Gelb".

Durch jahrelange Tanzerfahrungen gelingt es den Tänzerinnen, ihr Können und ihre Freude am Tanzsport immer wieder unter Beweis zu stellen. Leistungsstark und erfolgreich trainiert Nicole Kuhlenkötter die Gruppe Blau Gelb und manifestiert seit Jahren ihre Leistung mit exzellenten Gardetänzen und ausdrucksstarken Showtänzen. Betreuerinnen





der Tanzgruppe sind Melly Krausa, Stefanie Mersmann und Susanne Möllers.

Zuletzt in der Session 2011/2012 gesehen, stehen ab dieser Session erstmals wieder vier junge Damen als Tanzmariechen der KG ZiBoMo auf der Bühne.

Das Quartett, bestehend aus Sonja Baalmann, Johanna Beitelhoff, Lene Böckelmann und Laura Schumann, verfügt über jede Menge Tanzerfahrung und begleitet den aktuellen Hippenmajor samt Gefolge zu seinen Auftritten. Trainiert werden die Tanzmariechen von Sarah Breuer, selbst seit vielen Jahren aktiv in den Tanzgruppen. Natürlich können auch sie separat gebucht werden und sind für jedes Fest eine Bereicherung durch ihre besonderen Darbietungen.

»LITTLE SUNSHINES«

»SHOW TEENS«

Buchungsanfragen
bei der Jugendbeauftragten
Monika Westenberg unter:
monika.westenberg@zibomo.de



Gardinen- und Polsterstoffe, Sonnenschutz, Bodenbeläge, Pflegeservice, u.v.m.

HiltruperStr. 33 · 48167 Münster · Tel.: 0 25 06 / 305 636 · lebensraum-konzepte.de



THERAPIE.NETZWERK

Ihre Praxis für Legasthenie und Dyskalkulie-**Training sowie** logopädische 1. März Leistungen

000 Tag der offenen Tür

Neu in den nun als Gemeinschaftspraxis geführten Räumlichkeiten an der Neustraße 1 in Sendenhorst ist ab dem 1. März Svenja Kaiser, die dann die logopädischen Leistungen abdecken wird. Als Atem-, Sprechund Stimmlehrerin behandelt die 29-Jährige Sprech-, Sprach-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen, die organisch, psychogen oder funktionell bedingt sind. Das Alter der Patienten spielt hierbei keine Rolle.

Meine Ausbildung nach Schlaffhorst-Andersen beinhaltet die ganzheitliche Sichtweise auf den Patienten. wonach Atmung, Körperhaltung und Bewegung für die Therapie berücksichtigt werden. Häufige Behandlungsfelder, die in die logopädische Tätigkeit fallen, sind zum Beispiel Sprachentwicklungsstörungen, auditive Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörungen, Sigmatismus und die hyperfunktionelle Dysphonie. Auch Patienten mit Aphasie, Dysphagie oder Apraxie können ambulant betreut werden.

RAUS MIT DER SPRACHE

Für Schüler/innen, die Referate zu meistern haben, oder Berufstätige in Arbeitsbereichen wie z.B. Erziehung, Pädagogik oder Management besteht die Möglichkeit, ihr akustisches Auftreten durch intensives Training zu verbessern.

Die Anforderungen an das Sprechen in unserem Alltag sind groß!

Wir wollen oder müssen überzeugend erscheinen. Da wird vom vielen Reden manchmal die Luft knapp, die Stimme klingt heiser, die Aussprache ist undeutlich oder der rote Faden geht einfach verloren. Wenn Sie Ihre Sprechweise besser kennenlernen und trainieren, sind Sie in der Lage, sie im beruflichen oder privaten Bereich wirkungsvoller einzusetzen. Als Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin erstellt Svenja Kaiser mit Ihnen ein individuell angepasstes Trainingsprogramm.

Ihr aufgewecktes Kind hat in der Schule völlig unerwartet Schwierigkeiten beim Erlernen des Schreibens, Lesens oder Rechnens? Obwohl Sie zu Hause fleißig mit ihm üben, macht es immer wieder übermäßig viele Fehler? Möglicherweise ist Ihr Kind von einer Legasthenie/Dyskalkulie betroffen. Dies ist jedoch kein Grund zu verzweifeln! Wir bieten Ihnen Beratung und Unterstützung beim Abbau von Lernschwierigkeiten, wo vermehrtes Üben oder herkömmliche Nachhilfe nicht ausreichen.

Durch zertifizierte Tests und mit der sogenannten computergesteuerten AFS Methode, besteht die Möglichkeit, vor Ort eine Legasthenie oder Dyskalkulie festzustellen und dementsprechend einen auf Ihr Kind angepassten individuellen Trainingsplan zu erstellen.



Sie haben eine logopädische Verordnung oder interessieren sich für das Atem-, Sprech- oder Stimmtraining? Sie benötigen Hilfe bei Legasthenie- oder Dyskalkulie? Dann vereinbaren Sie gern einen Termin mit uns.



BRITTA MAUS SVENJA KAISER

Neustr. 1 · 48324 Sendenhorst Telefon: 02526 9393353 therapie-netzwerk@t-online.de

www.therapie-netzwerk.com



ZUTATEN:

- » 4 dicke Zwiebeln
- » 0,5 Liter Wasser oder Brühe
- » 40 g Mehl
- » etwas Essig und Zucker

ZUBEREITUNG:

- » Erbsen über Nacht in Wasser einweichen und 2 Stunden weichkochen. Das Wasser abschütten und die Erbsen mit kochendem Wasser erneut überbrühen.
- » Die Zwiebeln in Scheiben im Fett glasig werden lassen. Mit Brühe ablöschen, die Zwiebeln einmal durchkochen und mit Mehl zu einer hellen Soße binden.
- das Gericht mit Essig und Zucker süß-sauer ab.

Rezept für 4 Personen mit Hering

In dieser Ausgabe verrät ihnen der Edeka Kemper Markt sein westfälisches Rezept "Graue Erbsen".

WESTFÄLISCH GENIESSEN

Graue Erbsen

Ursprünglich waren graue Erbsen, die auch als Kapuzinererbsen bekannt sind, ein traditionelles Faschingsdienstagsgericht. Heute kochen viele Menschen das leckere Gericht auch gern mal außerhalb der närrischen Tage.





Für Sie schleppen wir täglich neue Dorfschönheiten ab.

Beste Lebensmittel suchen wir von EDEKA am liebsten vor der eigenen Haustür. Aber man sich unter Nachbarn noch beim Namen Feld die köstlichsten Rüben wachsen. Oder welcher Bauer die leckersten Salate hat. Und auch, wo es den schönsten Kohlrabi gibt. Außerdem bleiben so die Transportwege kurz. Damit unsere Schönheiten vom Lande immer genau so zu uns kommen, wie wir sie





RAUMAUSSTATTUNG HÖLSCHER IN SENDENHORST

Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Bereichen der Wohnraumgestaltung

>>

Tauchen Sie ein in unsere Wunderwelt der Markisen und textilen Beschattungen. Lassen Sie sich bei zu hohen Temperaturen und zu großem Sonneneinfall leicht und bequem per Knopfdruck Schatten spenden!

"

OUTDOOR LIVING AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Mit Markisen der Firma HELLA hat Raumausstattung Hölscher einen der besten Markisenhersteller im Angebotssegment. Die Markisen sind bis ins Detail hochwertig verarbeitet und schaffen Freiraum für entspanntes Outdoor Living. Alle Markisen werden individuell nach Maß gefertigt und bieten somit unendliche Gestaltungsspielräume für Architekten und Bauherren. Mediterrane Leichtigkeit, alpine Gediegenheit, urbaner Schick, verspielt oder geradlinig – die Markise wird zum Statement, das die Architektur unterstreicht und den Lebensraum funktional und ästhetisch erweitert.



Peter Braun, neu im Hölscher Team, ist Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Fragen rund um die Markisen. Er steht Ihnen mit geballtem Wissen durch seine langjährige Erfahrung gern zur Verfügung. Von der Beratung und Planung bis hin zur gebrauchsfertigen Endmontage erhalten Sie hier alles aus einer Hand. Nutzen Sie noch bis zum 31. März die aktuellen Winterangebote. Neu im Angebot bei Raumausstattung Hölscher ist die Reparatur von Rollladengurten, die Umrüstung von manuellen Rollladen auf elektrische sowie auch die Reparatur von Raffstoren.

DER SOMMER KOMMT BESTIMMT

Denken Sie jetzt auch schon an den Sommer und die frische Luft. Mit den richtigen Insektenschutzsystemen haben die Plagegeister keine Chance. Egal, ob Sie einen optimalen Fenster-Insektenschutz für Holz-Fenster, Kunststoff-Fenster oder Holz-Alu-Fenster suchen: Freuen Sie sich auf eine facettenreiche Produktpalette, die jeden noch so speziellen Wunsch in Sachen Insektenschutz/ Fliegengitter erfüllt. Spannrahmen, Drehrahmen und Rollos bieten Ihnen den perfekten Schutz.

>>

Dank der enormen Vielseitigkeit unserer Insektenschutzgitterangebote können auch spezielle Sonderlösungen ohne Probleme realisiert werden

"

erläutert uns Peter Braun das detallierte Angebot von Raumausstattung Hölscher in Sendenhorst.







Bettwaren | Bettwäsche | Bodenbeläge | Badteppiche | Frottierwaren Gardinen | Polsterungen | Sonnen-Insektenschutz | Gardinenwaschservice

Weststraße 3 • 48324 Sendenhorst • Fon 02526. 1280 • Mobil 0171.5851133

hoelscher-sendenhorst@t-online.de | www.hoelscher-sendenhorst.de



Gezielt abnehmen/ Fettabbau durch Aktivierung des Stoffwechsels

Wie schaffen es die Hollywood-Stars eigentlich, innerhalb kürzester Zeit wieder eine Top-Figur zu haben? Ob Heidi Klum nach einer Geburt ihrer Kinder oder Renée Zellweger nach ihren Hauptrollen in Bridget Jones. Und warum schaffe ich das nicht?

BERND ELMENHORST

AUS SENDENHORST:

Als meine Frau Anfang letzten Jahres zum ersten Mal die Stoffwechselkur durchgezogen hat, war ich wirklich skeptisch. Der Erfolg hat ihr aber recht gegeben und das Ergebnis hat nicht nur sie beeindruckt. Ende des Sommers zeigte meine Waage 89,9 kg an und es gab für mich nur 2 Möglichkeiten: größere Hosen kaufen oder abnehmen. Da Variante 1 nicht wirklich infrage kam, musste folgerichtig eine Diät her. Da ich die Stoffwechselkur, zumindest als Zuschauer, bereits durchlebt hatte und meine Frau auch noch mal "was tun" wollte, war die Entscheidung, zusammen die Stoffwechselkur zu machen, schnell getroffen. Wirklich hilfreich war, dass wir bereits im August festgelegt hatten, Anfang Oktober, nach dem Urlaub, geht es los. So konnte ich mich schon mal mental darauf einstellen, nichts mehr zu essen. War aber gar nicht so.

Dank der guten Begleitung durch Steffi, ihre Rezept- und Ernährungstipps bin ich jeden Tag satt geworden.

"

Natürlich, ich würde lügen, wenn ich was anderes sagen würde, gehört schon eine ordentliche Portion Disziplin dazu, darauf zu achten, das Richtige zur richtigen Zeit zu essen. Diese Disziplin wird aber erstaunlich schnell durch den Blick auf die Waage belohnt. 11 kg waren es bei mir. Aus meiner
Sicht für die kurze Zeit ein Wahnsinns-Ergebnis.
Das Schöne an der Stoffwechselkur ist, dass wir
wirklich etwas in unseren Alltag "mitgenommen"
haben. Wir essen bewusster, aber immer noch sehr
lecker. Und wenn irgendwann der alte Schweinehund doch wieder die Oberhand gewonnen haben
sollte und ich nochmal vor der Wahl zwischen Variante 1 oder 2 wählen müsste, würde ich die Stoffwechselkur sofort noch einmal machen.

MARKUS SCHÖNEBERGER

AUS SENDENHORST:

Ich habe vor drei Jahren das erste Mal die Stoffwechselkur gemacht und habe von meinem Anfangsgewicht von 138 kg 20 kg verloren.

Alleine das Gefühl während der Kur war für mich überwältigend.

~

Ich habe mich nach ein paar Tagen energievoller, fitter und wacher gefühlt. Das Ergebnis nach drei Wochen hat mich so überzeugt, dass ich für mich entschieden habe, diese Kur mindestens einmal im Jahr schon bereits aus gesundheitlichen Gründen durchzuführen. Mein Gewichtsverlust in dieser Zeit halte ich bis heute, unterstütze dieses mit regelmä-



ßigen Trainings drei- bis viermal in der Woche im Studio. Ich möchte mich auf diesem Wege für die sehr freundliche und kompetente Begleitung bei den Mitarbeitern im Fitness-Studio bedanken. Ohne diese wäre ich nicht da, wo ich jetzt bin.



MARKUS SCHÖNEBERGER VORHER



MARKUS SCHÖNEBERGER NACHHER

RENATE HESSELER

AUS SENDENHORST:

Ich habe durch die Stoffwechselkur 6 kg abgenommen, genau an den richtigen Stellen. Der morgendliche Gang auf die Waage war spätestens jeden zweiten Tag ein Vergnügen. Nachmittags musste ich meistens 1 bis 2 Knäcke essen, da der Hunger groß war. Damit kam ich dann aber aus bis zum leckeren Abendessen. Die Gerichte der Kur sind genau nach meinem Geschmack und man freut sich sehr aufs Essen. Sport habe ich die ganze Zeit weitergemacht und mich sehr gut gefühlt.

Für alle, die sich gut an Vorgaben halten können, passt die Kur.

Tod

TANJA RECKER

AUS HOETMAR:

Die ersten Tage waren wirklich hart, ich hatte anscheinend viel zu entgiften und war kurz davor, abzubrechen.

Doch dann ging es mir von jetzt auf gleich richtig gut und ich konnte fast täglich über die Veränderung meines Körpers und dessen steigender Leistungsfähigkeit staunen.

Am Ende habe ich 6 Kilo abgenommen, dadurch hat sich der Bauchumfang um 7 cm reduziert. Gestartet habe ich mit 59,7 kg Gewicht und einem Bauchumfang von 81 cm. Jetzt bin ich bei 53 kg und 74 cm Bauchumfang.



Dann informiere dich über unsere Stoffwechselkur im Workout Sendenhorst zu folgenden Infotreffen unter vorheriger telefonischer Anmeldung:

Mo. 11.02.2019 20.15 Uhr
Do. 14.02.2019 11.00 Uhr
oder
Mo. 11.03.2019 20.15 Uhr
Do. 14.03.2019 11.00 Uhr

oder vereinbare einen persönlichen Termin direkt

bei Steffi Bügemannskemper unter 02526-9390171.

Du wirst bei der Stoffwechselkur durch das Team Steffi, Lisa, Mike und Mario begleitet, wahlweise auch mit einem Sportprogramm zu einem Schnupperpreis von

29,99 € pro Monat.





TANJA RECKER VORHER



TANJA RECKER NACHHER



VERLOSUNG

Jeden Monat ein Buch von der Buchhandlung **Buchfink in Wolbeck**



Wer die Antwort weiß, schickt uns bitte bis zum 10.02.2019 eine E-Mail an gewinnspiel@ stadtlandmagazin.de oder eine Postkarte mit Antwort, Namen und Telefonnummer an die Redaktionsadresse (siehe im Impressum auf Seite 31).





MACH MIT!

Regina Hermsen und Nicole Müller von der Buchhandlung Buchfink in Wolbeck stellen uns jeden Monat ein besonderes Buch für die Verlosung zur Verfügung. Viel Spaß beim Beantworten der Gewinnspiel-Frage und viel Glück beim Gewinnen!

BUCHGEWINN IN DIESEM MONAT

»STELLA «

Autor: Takis Würger Verlag: Hanser

Stella

Es ist 1942. Friedrich, ein stiller junger Mann, kommt vom Genfer See nach Berlin. In einer Kunstschule trifft er Kristin. Sie nimmt Friedrich mit in die geheimen Jazzclubs. Sie trinkt Kognak mit ihm und gibt ihm seinen ersten Kuss. Bei ihr kann er sich einbilden, der Krieg sei weit weg. Eines Morgens klopft Kristin an seine Tür, verletzt, mit Striemen im Gesicht: "Ich habe dir nicht die Wahrheit gesagt." Sie heißt Stella und ist Jüdin. Die Gestapo hat sie enttarnt und zwingt sie zu einem unmenschlichen Pakt: Wird sie, um ihre Familie zu retten, untergetauchte Juden denunzieren? Eine Geschichte, die auf wahren Begebenheiten beruht - über die Entscheidung, sich selbst zu verraten oder seine Liebe.

DER AUTOR: TAKIS WÜRGER

Takis Würger, geboren 1985, hat an der Henri-Nannen-Journalistenschule das Schreiben gelernt und Ideengeschichte in Cambridge studiert. Er arbeitet als Redakteur für das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel". 2017 erschien sein Debütroman "Der Club", der mit dem Debütpreis der lit.Cologne ausgezeichnet wurde und für den aspekte-Literaturpreis nominiert war. Takis Würger lebt in Berlin.





Buchhandlung Buchfink

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr | Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Kompetente Beratung, persönliche Empfehlungen, durchgehende Öffnungszeiten, Geschenkideen, wechselnde kulturelle Veranstaltungen, Autorenlesungen, Austausch mit Buchfreunden, Online-Lieferservice

Buchfink GbR · Nicole Müller & Regina Hermsen · Münsterstraße 11 · 48167 Münster Telefon: 02506 / 302 77 64 · Mail: info@buchfink-buchhandlung.de



DIE LESERATTE ZU BESUCH IN DER REDAKTION.

Wir fördern das Lesen:
Das stadtland magazin und
das Versicherungsbüro
Geschermann & Schumann

BUCHGEWINN
IN DIESEM MONAT

»RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN«

Autor: Andreas Steinhöfel Verlag: Carlsen Altersempfehlung: ab 10 Jahren

DAS RÄTSEL

DAS RÄTSEL

AUF SEITE 30 UND

GEWINNE

DIESES BUCH!

VERLOSUNG

Jeden Monat ein Kinderbuch

RICO, OSKAR UND

Rico, Oskar und die Tieferschatten

Eigentlich soll Rico ja nur ein Ferientagebuch führen. Aber für einen, der ständig den Faden verliert, ist das gar nicht so leicht! Als er dann auch noch Oskar mit dem blauen Helm kennenlernt und die beiden dem berüchtigten ALDI-Kidnapper auf die Spur kommen, weiß Rico gar nicht mehr, wo vorne und hinten ist. Wenigstens verlieren mit Oskar die Tieferschatten etwas von ihrem Schrecken - und so entsteht aus dem ganzen Chaos eine wunderbare Freundschaft.

AUTOR: ANDREAS STEINHÖFEL

Andreas Steinhöfel wurde 1962 in Battenberg geboren, arbeitet als Übersetzer und Rezensent und schreibt Drehbücher – vor allem aber ist er Autor zahlreicher, vielfach preisgekrönter Kinder- und Jugendbücher wie z. B. »Die Mitte der Welt«. Für »Rico, Oskar und die Tieferschatten« erhielt er u. a. den Deutschen Jugendliteraturpreis. 2009 hat Andreas Steinhöfel den Erich Kästner Preis für Literatur verliehen bekommen, 2013 wurde er mit dem Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises für sein Gesamtwerk ausgezeichnet und 2017 folgte der James Krüss Preis. Andreas Steinhöfel ist als erster Kinder- und Jugendbuchautor Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.

Praxis für Podologie Stefanie Stammeier



Lambertiplatz 2 48324 Sendenhorst Telefon:02526 9393522 stefanie.stammeier@gmx.de







14. FEBRUAR – VALENTINSTAG

Lassen Sie Blumen sprechen

Der Valentinstag geht zurück auf die Legende von Bischof Valentin von Terni, der im dritten Jahrhundert in Italien lebte und zu der Zeit Verliebte christlich traute, die nach damaligem kaiserlichen Befehl unverheiratet bleiben mussten.

Die Legende besagt weiterhin, dass alle von ihm geschlossenen Ehen unter einem guten Stern standen und Bestand hatten. Als Zeichen der Vermählung soll Valentin von Terni dem Brautpaar Blumen aus seinem Garten überreicht haben. Valentin wurde am 14. Februar 269 wegen seines christlichen Glaubens auf Befehl des Kaisers Claudius II. enthauptet.

Der 14. Februar gilt seit dem 15. Jahrhundert in England als der "Tag der Liebenden". Hier umwarben sich Verliebte mit kleinen Geschenken oder Gedichten. Später wurden Blumen als Zeichen der Zuneigung verschenkt. Nach Deutschland gelangte der Valentinstag über Umwege von der "neuen Welt" erst nach dem zweiten Weltkrieg. US-Soldaten veranstalteten 1950 in Nürnberg den ersten Valentinsball und führten damit den Valentinstag in Deutschland ein.

Auch wenn heute zum Valentinstag Karten, Parfüms oder Konfekt verschenkt werden: Das romantischste Geschenk auf dieser Welt sind immer noch Blumen zu Valentin. Blumen sagt man ja nach, dass sie mehr sagen als tausend Worte. Und somit ist ein liebevoll gestalteter Blumenstrauß zum Valentinstag immer passend, um genau Ihr Liebesgefühl zu überbringen:

Herzklopfen, enge Verbundenheit und tiefe Liebe.

Und dabei ist es ganz gleich, was Sie für Sträuße lieben oder welches Gefühl Ihr Strauß überbringen und ausdrücken soll – ob pur romantisch, einfach liebevoll, weise und sinnig oder rein klassisch: Die Valentinstags-Kollektion im Blumenfachgeschäft von Thomas Landau an der Oststraße in Sendenhorst hält für jede Liebesbotschaft in einer diversen Vielfalt für wirklich jeden Geschmack und jede Gelegenheit etwas vor.

Rot ist eine Farbe, die am Valentinstag immer im Trend liegt, in diesem Jahr sticht aber auch Rosa ganz stark heraus.

"

sagt Blumenexperte Thomas Landau.



Am Valentinstag sind Thomas Landau und sein Team von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend für Sie da.



BLUMENHAUS FLORISTIK LANDAU

Am 14. Februar ist Valentinstag.



Sag es durch die Blume. Thomas Landau Fleurop-Dienst

Oststr. 1 – 3 48324 Sendenhorst Tel.: 02526 – 1546 DER FEBRUAR WIRD BUNT UND SEHR GESUND

Möhren-Rohkost mit Brokkoli

Bunt und gesund wird es im

Monat Februar mit einem Rezept

von der langjährigen Mitarbeiterin

Heike Altefrohne vom Hofladen

Austermann in Warendorf.

Rezept für \ 4 Personen

STADTLAND MAGAZIN | REZEPT

Personen

Kleiner Tipp: Verwenden Sie Gemüse in verschiedenen Farben!

ZUTATEN UND ZUBEREITUNG:

- » 4-6 bunte Möhren, je nach Größe der Möhren
- » 300 g Brokkoli
- » 1-2 Äpfel
- » 50 ml Öl
- » 20 ml Balsamico
- » 3 TL mittelscharfer Senf
- » 3 EL Honig
- » Salz und Pfeffer
- » Aus Öl, Balsamico, Senf und flüssigem Honig ein Dressing herstellen.
- » Die Möhren schälen und raspeln.
- » Paprika, Brokkoli und den Apfel mit Schale ebenfalls raspeln.
- » Mit dem Dressing vermischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- » Zubereitungszeit: 15 min.
- » Guten Appetit!

Haben Sie ein tolles Rezept auf Lager? Wollen Sie das nächste Mal für uns kochen oder backen? Einfach E-Mail an: redaktion@stadtlandmagazin.de



Hofladen Austermann • Neuwarendorf 24 • 48231 Warendorf www.hofladenaustermann.de

FROHSINN UND SCHERZ – KARNEVAL MIT HERZ

50 Jahre KG "Schön wär's"

So richtig in Feierlaune sind derzeit die Karnevalisten in Sendenhorst und Albersloh. Die Karnevalsgesellschaft "Schön wär's e.V." feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen.

Prinz Ulli II. (Möllers) regiert die Narren in Sendenhorst und Abschlau seit dem Karnevalsauftakt am 17. November und hat schon bei einigen Auftritten mit seiner "Elf" für die richtige närrische Stimmung gesorgt.

Erst seit wenigen Tagen haben nun auch die Nachwuchsnarren ein neues Regentenpaar. Hannes I. (Pohlkamp) und Dana I. (Massjutenko) übernahmen auf der großen Kinderkarnevalssause am 19. Januar das närrische Zepter. Und für die Beiden steht in diesem Jahr noch ein ganz besonderer Auftritt an. Aufgrund des Jubiläums nehmen Hannes I. und Dana I. an einem Kinderprinzenempfang beim Ministerpräsidenten des Landes NRW Armin Laschet in Dortmund teil. Neben dem Rosenmontagsumzug durch die Sendenhorster Innenstadt ist dies sicher ein weiterer Höhepunkt für die beiden Nachwuchskarnevalisten.

FREUEN SIE SICH AUF EINE GANZ BESONDERE JUBILÄUMS-VERANSTALTUNG.

Am Sonntag, den 10. Februar, lädt die KG Schön



KINDERPRINZENPAAR HANNES I.(POHLKAMP) UND DANA I.(MASSJUTENKO)

wär's alle Freunde und Gönner des Sendenhorster Karnevals in das Festzelt am Industrieweg ein. Ab 11.11 Uhr wird der 50. Geburtstag gebührend mit einem Jubiläumsfrühschoppen gefeiert.

Es wird ein feines närrisches Programm auf der Bühne geben

~

verspricht das Festkomitee.

GROSSE GALASITZUNG IM FESTZELT!

Ein weiterer Höhepunkt der Feierlichkeiten zum runden Geburtstag ist dann am 23.02.: Die große Galasitzung! Sie findet ebenfalls im Festzelt am Industrieweg statt. Ein großartiges närrisches Programm wartet hier auf alle Narren. Fehlen darf natürlich nicht die "alte Beckumer Stadtwache", die seit Jahren ein fester Bestandteil der Narrensitzung ist. Mit dabei sind auch wieder die "Coerder Cometen", die mit ihren Tänzen das Narrenvolk stets schnell in ihren Bann ziehen. Auch die hauseigene Tanzgarde wird ihr Können wieder unter Beweis stellen. Zum Abschluss der Sitzung wird dann der Schlagersänger Joel Gutje für die richtige Stimmung sorgen. Danach heißt es: Feiern und Tanzen bis die Sohlen glühen!

ZWEI TAGE LANG STRASSENKARNEVAL

Wie in den vergangenen Jahren auch wird es während der Schlüsselübergabe und nach dem



PRINZ ULLI II. (MÖLLERS) MIT SEINER ELF

Rosenmontagsumzug auf der Bühne am Marktplatz ein närrisches Programm geben.

Feiern und Schunkeln ausdrücklich erlaubt. Zum närrischen Abschluss wird dann am Montag "Ingo ohne Flamingo" den Marktplatz noch einmal so richtig auf den Kopf stellen. Der Berliner Partykünstler, der zwischen 2017 und 2018 durch die Single "Saufen – morgens, mittags abends" sowie durch sein skurriles Auftreten mit Entenmaske und Flamingo-Anzug Bekanntheit erlangte, freut sich auf den Auftritt auf dem Marktplatz.

Alle Veranstaltungen der KG "Schön wär's" werden in dieser Session von Tom Juno moderiert.



Termine:

8. Februar, 18 bis 19 Uhr

Kartenvorverkauf für die große Galasitzung, West 5

10. Februar, 11.11 Uhr

Jubiläumsfrühschoppen,

Festzelt am Industrieweg

23. Februar, 19.11 Uhr

Große Galasitzung, Festzelt am Industrieweg

3. März, 12.11 Uhr

Schlüsselübergabe, Rathaus Sendenhorst

4. März, 11.11 Uhr

Rosenmontagsumzug

durch die Innenstadt von Sendenhorst





20



GEDANKEN VON CONNY HALLMANN

Ich wäre dir gern ein bisschen mehr...

Meine Hand möchte dich halten, ohne zu klammern, meine Umarmung Distanz überwinden, Nähe zulassen – ohne zu erdrücken. Einmal weniger Wert aufs Gewicht und mehr Gewicht auf den Wert legen, Lebensträumen einen Horizont geben, damit sie in der Realität nicht untergehen. Ich möchte der Mensch sein, der nicht auslacht, sondern mitlacht.

Und deinen grauen Morgen bunt ausmalt ... So kann dann auch ein Montag zu deinem besten Tag der Woche werden. MehrWertSein-Gefühl ist wie ein Herz, das über den Rand malt.

Herzlich

Conny Hallmann

Erkenne deinen Wert und füge noch Steuern, Versandkosten und Bearbeitungsgebühren hinzu.

DESIGNED BY FREEPIK

BILD:

Ein bisschen mehr dieser Mensch, ... der nicht nur zuhört, sondern hinhört, um zu verstehen und nicht nur, um zu antworten.

Wo es kein Aber gibt, wenn es ein Jetzt braucht! Und sich traut, Nein zu sagen, wenn ein Vielleicht falsche Hoffnungen weckt.

Ich möchte bleiben, wenn es einfacher wäre, zu gehen, nicht nur dein Hintergrund sein, sondern der, der sich vor dich stellt.

Lass mich die Anfangsmelodie sein, die Erinnerungen in dein Herz zaubert. Aber auch mit Schweigen zeigen, dass Stille gemeinsam erträglich ist.



EINE RUNDE SACHE

Schlabberpohl 8 48324 Sendenhorst Tel.: 0152 09 86 49 28 malermeister@moritzkirchner.de www.moritzkirchner.de

HOETMAR - HELAU!

11 Jahre KCH: Erstes Schnapszahl-Jubiläum der Hoetmarer Narren



Mit einer großen Jubiläumssause am 2. Februar beginnt für die Närrinnen und Narren in Hoetmar der große Endspurt in die diesjährige Karnevalssession. Mit Freunden, Gönnern und befreundeten Vereinen aus den Nachbargemeinden wird das 11-jährige Jubiläum des KC Hoetmar gebührend gefeiert.

EIN PRINZ REGIERT IN DIESER NÄRRISCHEN JUBILÄUMSSESSION DIE NARREN IN HOETMAR.

Stefan I. (Sudhoff) "von Rohre verlegen und Eier geben" führt mit seinem Funkenmariechen Laura (Pöppelmann) den KC Hoetmar an. Unterstützt wird das närrische Paar von einem 40-köpfigen





über die Wertschätzung, die der noch junge Karneval in Hoetmar erfährt:

>>

Es ist immer wieder schön zu sehen, mit welcher Freude alle dabei sind. Das ganz Dorf ist bunt und eine einzige närrische Meile.

«

Der Abschluss des Karnevals in Hoetmar wird dann traditionell im Festzelt am Sportplatz gefeiert. Hier werden dann auch wieder die Tanzgarden des SC Hoetmar ihr Können unter Beweis stellen

Elferrat namens "Die Promillejäger". Einige Auftritte haben die Narren in Hoetmar bereits hinter sich und freuen sich nun auf weitere jecke Tage, die ihren Höhepunkt mit dem großen Umzug durch das schöne Bundes-Golddorf Hoetmar am Sonntag, den 3. März, erreichen.

Am Tulpensonntag steht das ganz Golddorf Kopf, wenn ab 11.11 Uhr der närrische Lindwurm durch die Straßen zieht. Bunt geschmückte Wagen und Fußgruppen werden – wie in den vergangenen Jahren auch – wieder Hunderte von Besuchern anlocken. Über 30 Wagen und Fußgruppen werden zwei Stunden durch das

Dorf ziehen. Im
Gepäck haben
die Lindwurmteilnehmer natürlich wieder einige Kamellen und
Überraschungen
für den Narrennachwuchs an
den Straßen parat. KC Präsident
Norbert Liermann freut sich





44. EVERSWINKELER KARNEVALSUMZUG

Närrisches Treiben im Vitusdorf





Ein närrisches Oberhaupt wird es in diesem Jahr in Everswinkel nicht geben. Erneut sind die Verantwortlichen des Everswinkeler Kolpingkarnevals auf der Suche nach einem Regenten nicht fündig geworden. Der Stimmung und guten Laune tut das keinen Abbruch! Die Narren im Vitusdorf scharren schon mit den Hufen und freuen sich auf ein jeckes Programm zum vierten Schnapszahljubiläum. Für alle Närrinnen und Narren in Everswinkel stehen einige Veranstaltungen auf dem Programm.

An erster Stelle steht da natürlich der närrische Lindwurm! Am Karnevalssonntag wird der Umzug, der nichts an Attraktivität eingebüßt hat, durch die Straßen und Gassen von Everswinkel ziehen. Über 50 Wagen, Fußgruppen und Musikvereine läuten mit dem Umzug, der mehrere Tausend Karnevalsfans an die Straßen lockt, den Endspurt der diesjährigen Session ein. Der Karnevalszug setzt sich am Boschweg in Bewegung und rollt dann über die bekannte Route durch das historische Viereck.

Auch an die kleineren Narren wird selbstverständlich wieder gedacht. So sind die Nachwuchsnarren vor dem Umzug – ab 13.33 Uhr – eingeladen, auf dem Marktplatz beim Kinderprogramm mitzumachen. Karneval zum Anfassen für die jungen Narren – und das mittlerweile zum 6. Mal.



WE WANT YOU! FOR KOLPING KARNEVAL

Neben dem Umzug am Tulpensonntag ist die große Karnevalsshow sicher ein weiterer Höhepunkt im Everswinkeler Karneval. Farbenfroh kostümierte Jecken, ausgefeilte Programmpunkte und jede Menge gute Laune legen den Grundstein für die Narrensitzung. Vor allem beim Programm geben die Verantwortlichen der Kolpingfamilie sich größte Mühe, um die Feierfreudigen zum Tanzen, Schunkeln, Lachen und Singen zu bringen. Beim Festprogramm mit dabei sind Tanzgarden, Büttenredner und viel Musik. Es passt auch in diesem Jahr wieder alles zusammen.

Feiern bis zum Abwinken heißt es dann beim Auftritt der "Kölsche Cover Band" aus Everswinkel. KCB – Das sind fünf westfälische Jungs und Musiker, die sich der Kölner Szene verschrieben haben: Kölsche Musik! Kölsche Stimmung! 100 % Leidenschaft!



Startet mit uns zu einer gemeinsamen musikalischen Reise! Lernt uns kennen und lasst auch Ihr euch vom "Kölsch-Virus" infizieren! Das wird eine superjeile Zick!

Termine:

16. Februar 19:33 Uhr

Karnevalsparade

23. Februar 19:49 Uhr Kolping Karnevalsshow

der Kolpingfamilie Everswinkel

28. Februar 16:11 Uhr

Rathaussturm, anschließend Karnevalsparty im Gasthof Diepenbrock

2. März 18:00 Uhr

Karnevalsmesse in der St. Magnus Kirche

3. März ab 13.33 Uhr

Kinderprogramm auf dem Magnusplatz

3. März 14:11 Uhr

Karnevalsumzug



Helau! Helau! Helau! Helau!

Lieferungen jederzeit möglich: Sendenhorst · Wolbeck · Albersloh ...

20 0 25 0 1 / 40 44 Rufen Sie uns an!

Wir liefern nach Absprache direkt ins Haus! 48165 Münster-Hiltrup – Hansestraße 14 · Fax 02501/25553 www.zimmermann-getraenke.de · info@zimmermann-getraenke.de



\sim

ZIBOMO IN WOLBECK

Hipp Hipp Meck Meck ... Mäh

Geschnitzt aus gutem Kneipenholz mache ich Wolbeck und den ZIBOMO stolz.

> `` DIRK MENTRUP

Hippenmajor Dirk I. (Mentrup) freut sich auf den närrischen Endspurt des Wolbecker Karnevals. Seit Mai regiert der 48-Jährige die Wolbecker Narrenschar. Das närrische Blut fließt schon länger in seinen Adern. Der Ur-Wolbecker ist mit dem ZiBoMo groß geworden. Zunächst im Vereinslokal des VFL Wolbeck, das seine Eltern bis 2001 führten, und danach im Wolbecker Straßenkarneval.

Vom Schloss bis zum Zelt bringe ich Freude in die Welt. «

Auch sein Sohn ist dem närrischen Bazillus verfallen und so regiert er in diesem Jahr als Jugendhippenmajor Florian II. das Wolbecker Nachwuchsnarrenvolk.



HIPPENMAJOR DIRK I. MIT SEINEN TANZMARIECHEN

DIE UNVERGLEICHLICHE KOSTÜMSITZUNG IN WOLBECK

Das Prunkstück des ZiBoMo-Wochenendes steht gleich zu Beginn des närrischen Hauptwochenendes auf dem Programm. Am Freitag, den 22. Februar, heißt es: Hippenball im Ziegenstall. Die Verantwortlichen des Wolbecker ZiBoMo laden herzlich in das Festzelt an der Feuerwache ein. Ein buntes Programm aus Tanz, Show und Gesang erwartet das närrische Feiervolk. "In kunterbunten Kostümen stimmen wir alle Jecken ein auf den Ziegenbocksmontag in Wolbeck", versprechen die Organisatoren. Freuen Sie sich auf VICTORIA, eines der großartigsten Helene Fischer-Doubles. Die TSV Rheinflotte Leverkusen e. V. und die bezaubernden EMS Perlen verzücken das Publikum mit ihrem Tanz. Der Ziegenstall wird Beben. Mit dabei sind natürlich auch die Zi Bo Mo-Tanzgruppen mit Marschblock und Showtänzen, Stadtprinz Leo I. von Münster und das Jugendprinzenpaar der Stadt Münster, Kristin I. (Steinbrede) und René I. (Kramer).

BUNTES TREIBEN IN WOLBECK – SEIEN SIE DABEI!

Der Kinderumzug liegt der KG ZiBoMo besonders am Herzen. Deshalb wurde der Zeitplan und



JUGENDHIPPENMAJOR FLORIAN II. MIT SEINEN ADJUTANTEN GESA HOFFMANN UND JONAS CADURA

der Verlauf in Zusammenarbeit mit dem gesamten Lehrerkollegium der Nikolaigrundschule von Grund auf neu erarbeitet. Etwa 420 bunt kostümierte Kinder werden in diesem Jahr am Vormittag des Ziegenbockmontags in 15 Gruppen mit gefüllten Bollerwagen und jeweils eigenen Themen an dem Umzug durch den Ortskern teilnehmen. Start und Ziel ist die Nikolaischule. Der Zug startet um 10.49 Uhr, angeführt von Ziege Johanna und begleitet von Jugendhippenmajor Florian II. (Mentrup) mit seinen Adjutanten Gesa Hoffmann und Jonas Cadura.

Um 14.11 Uhr beginnt dann traditionell der große Karnevalsumzug durch den Ortskern von Wolbeck. Startpunkt des Umzuges ist die Hiltruper-Straße. Von dort geht es dann über die Straße Am Steintor, die Münsterstraße, die Neustraße, die Wallstraße, die Drostenhofstraße in die Herrenstraße, dann rechts in die Münsterstraße und hinauf bis zum Wendepunkt, den Grenkuhlenweg. Nach der Wende geht es wieder in die Münsterstraße zurück bis zur Hofstraße, wo der Umzug dann bis zum Festzelt führt.

Ende des Umzuges ist das Festzelt der KG Zi Bo Mo, in dem der Wolbecker Karneval dann mit der Riesensause im Zelt ausklingen wird.





KARNEVAL IN WOLBECK

Ganz Wolbeck steht Kopf

Der Wolbecker Karneval ist nicht nur für seinen großen Umzug und die Narrensitzungen im Festzelt sehr beliebt. Auch der Kneipenkarneval ist während der närrischen Tage aus Wolbeck nicht mehr wegzudenken. In drei "närrischen Hochburgen" wird es auch in diesem Jahr wieder karnevalistisch zugehen. Stimmung und Freude ist garantiert!

AN DE STEENPAORTE

Hier wartet auf die Freunde des Wolbecker Karnevals eine bunt geschmückte Gaststätte. Samstag, 23.02., ab 18 Uhr, Sonntag, 24.02., ab 12 Uhr und Montag, 25.05., ab 13 Uhr wartet Tobias Horstmann mit seinem Team auf Sie und ist perfekt vorbereitet. Die Narren können sich auf eine deftige Stärkung freuen. Frikadellen und Mettendchen aus der Wolbecker Metzgerei Hinkelmann sorgen für die nötige Grundlage oder Stärkung. Musikalisch wird der Karneval an allen drei Tagen von einem DJ gestaltet.

RESTAURANT SÜLTEMEYER

Auch in der Residenz des Hippenmajors heißt es an allen drei Tagen Hipp-Hipp, Meck-Meck. Samstag ab 17 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr und Montag ab 12 Uhr lautet das Motto:

Feiern! Schunkeln! Abtanzen bis zum Abwinken... solange die Kraft reicht!

Am Ziegenbocksmontag wird ab 16 Uhr DJ Wolfgang Bauerbach erwartet, der das musikalische Narrenzepter übernehmen und für die richtige Stimmung sorgen wird.





DIE KIEPE

Einzigartig in Wolbeck können die Narren am Sonntag und Montag des ZiBoMo-Wochenendes jeweils ab 12.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Kiepe feiern. Zwei DJs auf zwei Tanzflächen sorgen dafür, dass für jeden die passende Musik dabei ist. Das närrische Wochenende beginnt in der Kiepe am Samstag mit der Narrenparty "Raderdoll", die vom Karnevalsclub "Die alten Räuber" veranstaltet wird. Zu diesem närrischen Event ist ein Kostüm erforderlich. Eintritt zu der Narrensause ist ab 21 Jahren. Die Karte kostet inklusive einem Getränk im Vorverkauf 11 € (Karten sind in der Kiepe erhältlich) und an der Abendkasse 14 €. Einlass ist ab 19 Uhr.







Global investiert – Seriös verwaltet – Sorgfältig gesteuert





Die Aktienmärkte sind zuletzt deutlich unter Druck geraten. Die Angst der Investoren vor einem Crash wächst. Also: Besser Finger weg von Aktien & Börse? Nein, das wäre fahrlässig. Wenn Sie sich heute entscheiden müssten, einen großen Betrag für mindestens zehn Jahre in nur eine einzige Anlageklasse investieren zu müssen, würden wir Aktien empfehlen. Wobei wir einschränkend hinzufügen würden: Aktien von Unternehmen mit nachhaltigen Geschäftsmodellen und einem unternehmerisch denkenden Management.

GEDULD ZAHLT SICH AUS

Dazu einige Bemerkungen vorab: Ja, Aktien schwanken stark, da sie anders als Immobilien täglich an der Börse bewertet werden und die Kurse nicht nur Fakten widerspiegeln, sondern auch den Pessimismus und Optimismus der Anleger, also deren Stimmungen. Aber: Aktien, die ja nichts anderes sind als Anteile am Produktivvermögen, belohnen ihre Inhaber mit laufenden Erträgen in Form von Dividenden – und, wenn die Aktionäre geduldig sind und ihre Unternehmen sorgsam ausgewählt haben, mit langfristigen Wertzuwächsen.

SOLANGE DIE WIRTSCHAFT WIEDER TRITT FASST, IST ALLES GUT

Die zum Teil deutlichen Kursrückschläge an den Finanzmärkten ändern daran nur wenig, solange die Wirtschaft nach einer Rezession wieder Tritt fasst, was bislang immer der Fall war. Nur wenn Inflation und Zinsen sehr stark zulegen, ohne dass die Wirtschaft kräftig wächst, kann es zu einer längeren Durststrecke für Aktionäre kommen – wobei diese dann auch für die Inhaber von Anleihen sehr schmerzhaft wäre.

DIE NOTENBANKEN KÖNNEN NICHT SO, WIE SIE VIELLEICHT WOLLEN

Eine solche Stagflation erwarten wir nicht und selbst wenn sie käme, könnten die Notenbanken die Zinsen nicht mehr so stark erhöhen wie früher. Sie würden sonst vielen Schuldnern die Luft zum Atmen nehmen.

AKTIEN HABEN ZUKUNFT

Ob die nächsten zehn Jahre an den Aktienmärkten genauso gut werden wie die vergangenen, sei dahingestellt. Die magere Rendite anderer Anlagen und die anhaltende Niedrigzinspolitik sprechen aber, wie wir finden, zumindest dafür, dass Aktien in diesem Zeitraum deutlich besser als Anleihen abschneiden. Das über dem langjährigen Durchschnitt liegende Bewertungsniveau lässt für die Zukunft aber etwas niedrigere Renditen für Aktienanlagen erwarten.

LANGFRISTIG DENKEN ...

Rezessionen lassen sich nur sehr schwer vorhersehen, wenn überhaupt. Das Gleiche gilt für Börsencrashs. Das hat die Finanzkrise 2008/2009 eindrucksvoll gezeigt. Trotzdem wird der kurzfristigen Konjunkturentwicklung an den Finanzmärkten viel Beachtung geschenkt. Statt sich aber permanent den Kopf über die nächste Rezession und die kurzfristigen Perspektiven des Aktienmarktes

zu zerbrechen, ergibt es sehr viel mehr Sinn, sich auf das langfristige Ertragspotenzial nachhaltig erfolgreicher Unternehmen zu konzentrieren.

DIE VERMÖGENSVERWALTUNGSPOLICE DER PROVINZIAL NUTZEN!

Die Vermögensverwaltungspolice der Provinzial verbindet Sicherheit (wählbar in verschiedenen Klassen) mit den Anlagechancen des Kapitalmarktes. Verschiedenste Wertsicherungsfonds lassen sich hervorragend mit aussichtsreichen Fonds verschiedenster Anbieter kombinieren, so dass neben der Erhaltung des Kapitals auch außerordentliche Wertzuwächse realisiert werden können. Hier empfehlen sich zum Beispiel Möglichkeiten aus dem Hause Flossbach von Storch. Die Anlageprofis aus Köln stehen für Qualität, Wert, Diversifikation, Solvenz und Flexibilität.

Die Vermögensverwaltungspolice der Provinzial gepaart mit Produkten des Hauses Flossbach von Storch und gemanagt durch Profis, bietet durch sinnvolle Streuung langfristige Wertzuwachspotenziale und ist der beste Schutz vor nachhaltigen Vermögensverlusten.

Lassen Sie sich von uns beraten. Ihr Kapital sollte es Ihnen Wert sein.



Für weitere Fragen: Marcel Schumann und Peter Geschermann, Tel. 02526 93999-0

Immer da, immer nah.

Ihr Versicherungsschutz in professionellen Händen. Direkt vor Ort. Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Geschermann & Schumann OHG

Osttor 1, 48324 Sendenhorst, Tel. 02526/939990, geschermann-schumann@provinzial.de



ERBBAURECHT

Alternative zum Kauf eines Baugrundstücks



ANDREAS RICKERT RECHTSANWALT UND NOTAR FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

Kommunen, Kirchen und Stiftungen vergeben häufig Erbbaurechte. Besonders für junge Familien mit wenig Eigenkapital kann ein Erbbaurecht als "Eigentum auf Zeit" eine Alternative zum Kauf eines Baugrundstücks sein.

Ein Erbbaurecht an einem Grundstück gewährt dem Inhaber des Erbbaurechts (dem sog. Erbbauberechtigten) die Befugnis, das Grundstück zu bebauen. Der Erbbauberechtigte wird dabei nur Eigentümer des errichteten Gebäudes. Das Eigentum am Grundstück verbleibt hingegen beim bisherigen Eigentümer. Als Gegenleistung für die Nutzung des Grundstücks erhält der Eigentümer vom Erbbauberechtigten regelmäßige Zinszahlungen (den sog. Erbbauzins). Das Baugrundstück muss bei der Bestellung eines Erbbaurechts nicht gekauft werden, so dass der Kapitalbedarf für das Bauvorhaben verringert wird. Der Erbbauzins fällt in der derzeitigen Niedrigzinsphase zwar mitunter höher aus als die für einen kreditfinanzierten Kauf aufzuwendenden Zinsen. In Zeiten knapper Baulandressourcen kann ein Erbbaurecht dennoch eine lohnende Alternative für junge Familien mit wenig Eigenkapital sein.

Das Erbbaurecht wird durch einen notariellen Vertrag zwischen dem Eigentümer des Grundstücks und dem Erbbauberechtigten (dem sog. Erbbaurechtsvertrag) sowie der anschließenden Eintragung des Rechts im Grundbuch begründet. Das



Erbbaurecht kann wie ein Grundstück verkauft, verschenkt oder vererbt werden. Auch die Eintragung von Grundschulden oder Hypotheken auf das Erbbaurecht zur Finanzierung des Bauvorhabens ist möglich.

Erbbaurechte werden üblicherweise mit einer Laufzeit von 75 bis 99 Jahren bestellt. Nach Ablauf dieser Frist endet das Erbbaurecht und das Gebäude fällt an den Eigentümer des Grundstücks. Dieser hat dem Erbbauberechtigten eine Entschädigung für das Gebäude zu zahlen, die sich an dessen aktuellem Marktwert orientiert.

Natürlich können sich Eigentümer und Erbbauberechtigter auch auf eine Verlängerung oder Erneuerung des Erbbaurechts einigen. Zugunsten des Erbbauberechtigten kann im Erbbaurechtsvertrag ein Vorrecht auf Erneuerung vereinbart werden. Zudem kann dem Erbbauberechtigten ein Vorkaufsrecht am Grundstück eingeräumt werden.

Neben dem Zeitablauf sehen Erbbaurechtsverträge oftmals weitere Beendigungsgründe vor, beispielsweise für den Fall, dass der Erbbauberechtigte das Grundstück nicht zeitnah bebaut. Tritt ein vereinbarter Beendigungsgrund ein, so ist der Erbbauberechtigte verpflichtet, das Erbbaurecht gegen eine angemessene Vergütung an den Eigentümer zu übertragen. Die Höhe der Vergütung kann im Erbbaurechtsvertrag festgelegt werden.

Wegen der umfangreichen Gestaltungmöglichkeiten und der wirtschaftlichen Bedeutung für die Beteiligten bietet es sich an, vor der Bestellung oder dem Erwerb eines Erbbaurechts stets die umfassende Beratung durch einen Notar in Anspruch zu nehmen. Die Beratung ist dabei bereits in den Kosten des Beurkundungsverfahrens für den Erbbaurechtsvertrag oder den Kaufvertrag enthalten.

UEBBERT BRINKMANN& PARTNER MBB

Rechtsanwälte

HAMM

Dr. Paul Uebbert

» Rechtsanwalt

Dr. Marlies Brinkmann

- » Fachanwältin für Medizinrecht
- für Arbeitsrecht Tel.: 02381 378777-0

» Fachanwältin

Tel.: 02381 378777-0 Fax: 02381 378777-7

info@uebbert-brinkmann.de

Andreas Rickert

- » Fachanwalt für Bauund Architektenrecht
- » Notar

Anne-Kathrin Heckl

» Fachanwältin für Familienrecht Im Sundern 7859075 Hamm

SENDENHORST

Peter Abke

» Rechtsanwalt

Tel.: 02526 937311 Oststraße 22 Fax: 02526 937312 48324 Sendenhorst

p.abke@uebbert-brinkmann.de



DAS TEAM



www.uebbert-brinkmann.de

UEBBERT BRINKMANN & PARTNER voil

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notar



ndenhorst (Westf.)

KREUZUNG NORDSTRAßE KIRCHSTRAßE SCHULSTRAßE 1960ER

NORDSTRAßE POSTKARTE



KIRCHE VOR 1900



LTE SCHULE AN DER SCHULSTRAßE



TELGTER STRAßE 1960ER

Die abgebildeten Fotos stammen aus verschiedenen Epochen Sendenhorsts. In den 1830er Jahren gab es schließlich noch keine Fotografie.

In alten Akten gibt es viel zu lesen...

Das digitale Stadt-Heimatarchiv hat wieder einige "Schätze" in seinen Bestand aufgenommen...

So gibt es einen interessanten Fall aus dem Jahr 1834 über Geister und Aberglauben und Menschen, die das schamlos ausnutzen. Da die Familiennamen im hier dargestellten Protokoll aus dem Jahr 1834 noch heute in Sendenhorst verbreitet sind, wurden diese abgekürzt.

1834, JUNI 4

Bürgermeister Brüning schickt Vernehmungsprotokolle zu Behauptungen und Vorfällen durch die Tagelöhnerin Maria Cath. W., deren Sohn Johannes und die Ehefrau des Kötters J. in der Brachter Bauerschaft

1834, MAI 6

Erschien Polizeidiener Dengehadt und machte folgende Anzeige: Er habe in Erfahrung gebracht, daß 1. Maria Cath W., 2. ihr Sohn Johannes, 3. Ehefrau des Kötters J. sich unterständen, leichtgläubigen Leuten weiß zu machen, daß ihre verstorbenen Angehörigen aus jener Welt wiedergekommen wären und hier jetzt spuken gingen, weil sie noch etwas abzubüßen und noch einige Gelübde einzulösen hätten. Die drei Vorgenannten gäben sich dafür aus, sie könnten die Geister der Verstorbenen erlösen, forderten dann von solchen leichtgläubigen Leuten Geld und trieben allerlei Unfug. Dieses sollten sie hauptsächlich getan haben bei dem Colon N., bei der Witwe G., bei Schuster B., bei dem Colon P., Kirchspiel Ahlen, und bei dem Colon K., Kirchspiel Drensteinfurt.

Folgende Einzelvernehmungen wurden durchgeführt:

1. WITWE G.:

Kurz nach dem Absterben meines seligen Mannes, kam an einem Sonntagmorgen die Ehefrau



des Kötters J. zu mir und sagte mir, wie ich diesen Morgen nach der Kirche gegangen wäre, sei mir der Geist meines Mannes nachgefolgt. Sie, die Ehefrau J., habe mit ihm gesprochen. Er habe zu ihr gesagt, daß er nicht eher zu Gnaden kommen könnte, bis er ein gethanes Gelübde, nämlich nach Telgte zu wallfahrten, erfüllt habe. Anfangs wollte ich es nicht glauben, ließ mich aber doch bereden, und übernahm die Wallfahrt nach Telgte im Namen meines Mannes, welche ich dann auch ausgeführt habe. Ferner bemerkte die Wwe G. noch, daß die Ehefrau J. ihr auch noch gesagt habe, daß, wenn sie die Wallfahrt nach Telgte nicht übernehmen wolle, sie, die Ehefrau J., es thun müßte, um es für ihren Mann zu übernehmen.

2. MAGD SOPHIA S. BEIM HIESIGEN WIRT UNTIEDT:

Kurz vor Fastnacht des Jahres erhielten meine Eltern einen Brief von Maria Cath. W., ich habe denselben gelesen und erinnere mich an Folgendes davon: Meine Großeltern, die beinahe schon 30 Jahre todt sind, wären noch nicht am rechten Orte. Wir müßten Wallfahrten gehen nach Warendorf und 2 Taler 2 Sg 6 Pf an das dortige Kloster schicken, danach dem Kreuz in der Coesfelder Kirche 11 Sg 3 Pf. Dieses könnten wir aber selbst nicht, sondern dies sollte ihr Sohn Johannes thun, weil sich derselbe damit am Besten zu verhalten wüßte, ferner nach Telgte 7 Sg 6 Pf. oder 10 Sg, dieses wollten sie Stockhoff mitgeben, weil derselbe gelegentlich dorthin ginge.

Die vorgedachten 2 Taler 2 Sg 6 Pf habe ich selbst in Begleitung meiner Schwester Maria Anna, welche sich im elterlichen Hause befindet, und meiner hier wohnenden Schwägerin, Ehefrau S., nach Warendorf in das Kloster gebracht. Die übrigen 22 Sg 6 Pf habe ich der Maria Cath. W. zu Besorgung selbst übergeben. Außerdem mußten wir für jeden Tag, die Zahl derselben weiß ich nicht genau, dem Johannes W. für die Besorgung der Gelder an Ort und Stelle - außer den ihm mitgegebenen Nahrungsmitteln - noch 4 bis 5 Sg zahlen,

so daß der ganze Betrag der Kosten des Johannes W. sich auf 5 Tlr betragen hat.

Ferner gab dieselbe an, daß sie kurz vor Fastnacht von ihrer Mutter gehört habe, daß die Maria Cath. W. bei der Witwe Schnöder in Drensteinfurt gewesen sei und derselben erklärt habe, daß ihr verstorbener Mann noch nicht an Ort und Stelle sei, weil er noch ein Gelübde, nach Rulle (im Bistum Osnabrück) zu gehen, zu lösen hätte. Sie hätte bei der Gelegenheit geäußert, daß ihr Sohn Fehler an den Füßen habe. Darauf hätte ihr dieselbe erwidert, es solle wohl mit demselben die Bewandtnis haben, wie mit ihrem Mann. Meine Mutter begab sich darauf nach der Maria Cath. W. und erhielt darauf das vorbemerkte Schreiben.

3. 1834, MAI 7

Maria Anna G., Ehefrau S., erklärte auf Befragen, in wieweit sie in betreff der Geisterbanner-Geschichte Auskunft geben könne: Kurz vor Fastnacht an einem Sonntage kam Maria Cath. W. zu mir und sagte mir, daß an dem Hause meiner Schwiegereltern in Drensteinfurth namens S. zwei Geister gingen. Wenn diese zur Ruhe kommen sollten, so müßten von den Angehörigen an das Kreuz in der Kirche zu Coesfeld 11 Sg 3 Pf gebracht werden. Derjenige, welcher es dorthin brächte, müßte in bloßen Füßen gehen und 3 Stunden vor dem Kreuz beten, weil es aber keiner ihrer Familie thun dürfte, so möchten sie ihren Sohn Johannes dorthin gehen lassen und den dieses Geld verdienen lassen. ... Die übrigen 11 Sg 3 Pf für das Kreuz zu Coesfeld hätte der Johannes W. aus dem Hause ihrer Schwiegereltern mitgenommen, weil die Maria Cath. W. erklärt habe, daß der Wallfahrter aus dem unreinen Hause ausgehen müßte.

4. AUSSAGE DER EHEFRAU DES COLON K.:

Am 28. v. M. kam die Kötterfrau J. in Begleitung der Kötterfrau W. nach unserem Hause. Die Maria Cath. W. erklärte uns zuerst, es gingen

- 4 Geister auf unserm Hofe, dieses hätte ihr die Ehefrau J. besagt. Darauf bestätigte dieses die J. und gab Folgendes noch an:
- 1. Der erste Geist sei der Frau Ks. selige Mutter, dafür müßten sie für 3 Messen Geld nach Haltern schicken, und zwar an den alten Pastor, und ferner 3 Sg 9 Pf Kerzengeld.
- 2. Der zweite sei ein zu Drensteinfurth verstorbener Kalthöner, dieser komme auf ihren Hofe, um seine dort wohnende Enkelin zu besuchen.
- 3. Der Geist des verstorbenen Bruders meines Mannes, welcher seinem Vater Geld abgestohlen habe, ginge auch herum, um seinem Vater die Hand zu reichen, damit er ihm vergeben möchte. Zur Erlösung müßten sie eine Wallfahrt nach Telgte mit bloßen Füßen machen.
- 4. Der Geist des verstorbenen Schwiegervaters: Dieser habe 60 Taler in der Erde vergraben. Dabei die Verpflichtung zur Setzung eines Kreuzes, welches sein Vorgesetzter schon geholt hätte, nicht erfüllt. Sie müßten daher zu seiner Seelenruhe das Kreuz im Wert von 10 Tlr setzen lassen, ein Kalb zu 4 Tlre Wert an das Kloster zu Warendorf schicken und zur Erhebung wäre ein schwarzer Ziegenbock und ein schwarzer Hahn erforderlich. Ferner bemerkte die Comparentin, daß die J. erklärt habe, die Geister der Verstorbenen kämen beständig zu ihnen, um sie um Rat zu fragen und um sie zu ersuchen, ihnen zu helfen.

Es folgen 4 weitere Fälle, alle nach ähnlichem Muster. Bemerkenswert, wie viele Leichtgläubige darauf hereinfielen! Darauf erfolgt offensichtlich der Prozess und die Verurteilung der drei Beschuldigten durch das Inquisitoriat Münster. Entlassungsschein vom 10. September 1835 liegt bei den Akten (vemutlich 2 - 3 Monate Arrest).

Die "Quellensammlung" = Dieser Bericht und noch mehr, sind online zu sehen unter:

heimatverein-sendenhorst.de

> Sendenhorster Geschichten > Quellen





GEWINNSPIEL

Viel Glück!!!

FRAGE

Wie heißt die neue Inhaberin von Pizzeria Roma in Sendenhorst?

> Verlosung von 2 Gutscheinen im Wert von 50 Euro

der Pizzeria Roma in Sendenhorst.

SO GEHT'S:

Schreib uns einfach eine Nachricht mit deinem Tipp und deinem Namen, Adresse und Telefonnummer.

LÖSUNG AN:

gewinnspiel@stadtlandmagazin.de stadtland magazin Osttor 1 | 48324 Sendenhorst

EINSENDESCHLUSS:

10.02.2019

PREISVERLEIHUNG:

In der kommenden Ausgabe wird der/die GewinnerIn bekanntgegeben.

FEBRUAR

KINDER-GEWINNSPIEL







Erkennst du den Unterschied? Was fehlt auf dem zweiten Bild?





Wenn du die Antwort weißt, schick uns eine E-Mail oder Postkarte mit vollständigem Namen, Alter und Adresse bis zum 10.02.2019. Es gelten die gleichen Teilnahmebedingungen wie oben.





JANUAR

Kinder-Gewinnspiel

DIE LÖSUNG LAUTET:

Auf Bild 2 fehlt bei dem Mädchen das Haargummi. **DIE GEWINNERIN IST:**

Viktoria Närmann (7 Jahre) aus Drensteinfurt. Sie gewann das Buch "Sams in Gefahr" von Paul Maar.



Gewinnspiel Buchfink

GEWINNSPIEL-FRAGE:

Bei wem sucht die Enkelin Sara Rat?

DIE LÖSUNG LAUTET:

Die Enkelin Sara sucht bei Ruth Rat.

DIE GEWINNERIN IST:

Christiane Schulze Balhorn aus Ennigerloh.

Sie gewann das Buch "Mädelsabend" von Anne Gesthuysen.



Gewinnspiel

GEWINNSPIEL-FRAGE:

In welchem Ort findet man das Fachgeschäft für Fahrräder Zweirad Mürmann?

DIE LÖSUNG LAUTET:

Das Fachgeschäft für Fahrräder Zweirad Mürmann findet man in Drensteinfurt.

DER GEWINNER IST:

Johannes Stöppler aus Rinkerode.

Er gewann einen Gutschein für eine Gold-Inspektion am Fahrrad oder E-Bike im Wert von 49,95 Euro.

Impressum

Das Mitmachmagazin für Menschen aus der Region.

Wir gehen auf Entdeckungsreise in Stadt und Land. Bunte Themen laden dazu ein, Neues zu erleben.

Kleinanzeigen an:

ka@stadtlandmagazin.de (kostenlos für private Nutzer)

Redaktion

stadtland magazin Osttor 1 | 48324 Sendenhorst Tel.: 02526 5419669 Fax: 02526 5419669

E-Mail: redaktion@stadtlandmagazin.de www.stadtlandmagazin.de

Herausgeber

Firma Wuttke, Sendenhorst

Chefredaktion und Anzeigenleitung

Redaktion

5. März 2019

können.

Nächster Redaktionsschluss:

Bitte stimmen Sie Berichte weit vor Redaktionsschluss

mit uns ab. damit wir einen

Nächstes Erscheinungsdatum:

Platz für Sie reservieren

10. Februar 2019



Kooperationspartner und Anzeigenvertrieb Zirk - Schumann GbR

Thomas Marcel 7irk-Gunnemann Schumann



Dirk Vollenkemper

Design









Redaktionelle Mitarbeiter in dieser Ausgabe Ute Neigenfind, Wolfram Opperbeck, Christian Hölscher, Conny Hallmann

Auflage 5.000 Stück

Verteilungsgebiet

Sendenhorst, Albersloh, Drensteinfurt, Rinkerode, Everswinkel, Alverskirchen, Hoetmar, Wolbeck, Vorhelm diverse Fotos/Icons von

pixelio.de, flaticon.com, freepik.com





WIR SIND NUR EINEN ANRUF ENTFERNT!

IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UM DEN PC

IT-Hilfe für kleine Unternehmen sowie Privatanwender

- Beratung
- Schulung

Ralf Kunicke

48167 Münster

Drostenhofstraße 13 a

- IT-Sicherheit
- DSL, Internet
- Netzwerk WLAN
- Anwendungen

Tel.:

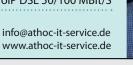
Fax:

02506 / 7 09 33 03

02506 / 7 09 33 04

Mobil: 0152/33804114

- Partner
- Alarmanlagen
- Telefonanlagen
- Umstellung auf VoIP DSL 50/100 MBit/S





ARKTPLA

Du willst eine Kleinanzeige aufgeben?

Schreib uns einfach!

stadtland magazin Osttor 1 | 48324 Sendenhorst oder per E-Mail: ka@stadtlandmagazin.de oder ruf uns an: 02526 5419669

BIETE JOB

FOS-PRAKTIKANT/IN ZUM 01.08.2019 GESUCHT

Bewerbungen an das Familienzentrum Kindertageseinrichtung Maria Montessori, Frau Renate Kersting, Kirchbergstr. 1, 48324 Sendenhorst oder an Montessori. Kindergarten@onlinehome.de

Informationen über unsere Einrichtung finden Sie unter www.kindergruppe-sendenhorst.de.

AB SOFORT FÜR 20 STUNDEN/WOCHE GESUCHT.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.07.2019. Es besteht die Möglichkeit der Weiterbeschäftigung und Erhöhung der Stunden. Bezahlung gem. TVöD.

Bewerbungen an das Familienzentrum Kindertageseinrichtung Maria Montessori, Frau Renate Kersting, Kirchbergstr. 1, 48324 Sendenhorst oder an Montessori. Kindergarten@onlinehome.de

Informationen über unsere Einrichtung finden Sie unter www.kindergruppe-sendenhorst.de.



VERANSTALTUNGEN

FRAUENFLOHMARKT 2019

Wieder einmal lädt der Sendenhorster Frauenflohmarkt Verkäuferinnen und Käuferinnen zum ausgiebigen Einkaufsbummel ein. Der Verein "FiZ Sendenhorst und Albersloh - Lokales Bündnis für Familien" organisiert in der Realschule St. Martin, Auf der Geist 7 in Sendenhorst am Samstag, 16. Februar von 14 - 17 Uhr einen Treffpunkt für alle Schnäppchenjägerinnen.

Frauen haben die Möglichkeit, Kleidung, Schuhe, Schmuck, Accessoires und andere schöne Dinge in eigener Regie zu verkaufen.

Gegen eine Standgebühr von 10 € sind Anbieterinnen herzlich eingeladen, ihre Schätze feilzubieten, ebenso freuen sich die Veranstalterinnen über viele einkaufslustige Besucherinnen!

Tische für den Verkauf in der Größe von 1,80x0,70m werden gestellt, es können auch Kleiderständer zur Präsentation der Kleidungsstücke mitgebracht werden, für die, zusätzlich zur Standgebühr, 3,50€ extra veranschlagt wird.

Der Eintritt für den Flohmarkt beträgt 2€.

Abgerundet werden kann der Einkaufsbummel mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder einem Gläschen Sekt im Frauen-Flohmarkt-Cafe

Alle Einnahmen kommen dem Verein "FiZ" zugute. FiZ ist ein Netzwerk für Familien und Generationen in Sendenhorst und Albersloh. Gemeinsam übernehmen hier ehrenamtlich Engagierte und Träger von Familienhilfe Mitverantwortung und stellen die "Familie ins Zentrum".

Anmelden können sich Anbieterinnen in der KiTa Biberburg unter der Telefonnummer 02535/1265 oder per Mail an kita@kita-biberburg-albersloh.de



Wir monten mit Ihnen im Saal Bütfering Railfeisenstr. 2. 48231 Hoetmar allfeisenstr. 2, 48231 Hoetm die fünfte Jahreszeit feiern.

Wir spielen:

"Bunter Nachmittag" 27. Febr. 2019 um 15:00 Uhr "Weiberfastnacht" Donnerstag, 28. Febr. 2019 um 16:00 Uhr

"Bunter Abend" 01. März 2019 um 19:00 Uhr Freitag.

Bitte beachten Sie die Einlasszeiten: Mittwoch ab 14:30 Uhr, Donnerstag und Freitag jeweils 1 Stunde vor Beginn.



VERKAUFE

ZWEI ZWERGKANINCHEN

günstig abzugeben. Tel.: 0162 6951151, ab 18 Uhr



SO NACHHALTIG.

Energieeffizient leben, die Umwelt schonen und Geld sparen – mit unseren Energiedienstleistungen zeigen wir Ihnen, wie das möglich ist:

- Thermografie
- Solarthermie
- Photovoltaik und Speicher
- · Stromerzeugende Heizung
- · Förderprogramm Erdgasumstellung
- · Förderprogramm Erdgasfahrzeug
- Fördermittelberatung

